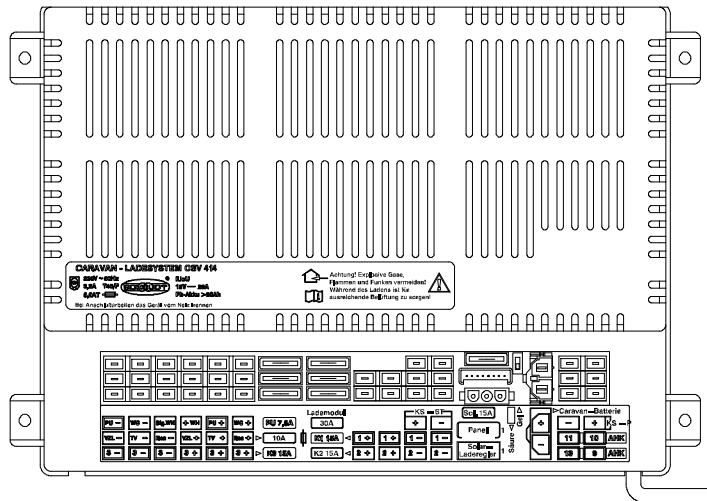


Bedienungsanleitung



Caravan-Ladesystem CSV 414

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	2
2	Sicherheitshinweise	2
2.1	Bedeutung der Sicherheitshinweise	2
2.2	Allgemeine Sicherheitshinweise	2
3	Bedienung	3
3.1	Caravan-Ladesystem in Betrieb nehmen	3
3.2	Ein- und Ausschalten	4
3.3	Batteriewechsel	4
4	Verwendungszweck und Funktion	5
4.1	Batteriefunktionen	6
4.2	Zusatzfunktionen	7
5	Aufbau	8
5.1	Betriebsstörungen	9
5.2	System außer Betrieb nehmen	10
5.3	System stilllegen	10
6	Wartung	10
	Anhang	11

1 Einleitung

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zum sicheren Betrieb von Geräten der Firma Schaudt. Lesen und befolgen Sie unbedingt die angegebenen Sicherheitshinweise.

Die Bedienungsanleitung im Fahrzeug immer mitführen. Alle Sicherheitsbestimmungen auch an andere Benutzer weitergeben.

2 Sicherheitshinweise

2.1 Bedeutung der Sicherheitshinweise



GEFAHR!

Die Nichtbeachtung dieses Zeichens kann zur Gefährdung von Leib und Leben führen.



WARNUNG!

Die Nichtbeachtung dieses Zeichens kann zu Verletzungen von Personen führen.



ACHTUNG!

Die Nichtbeachtung dieses Zeichens kann zu Schäden am Gerät oder an angeschlossenen Verbrauchern führen.



Dieses Zeichen weist auf Empfehlungen oder Besonderheiten hin.

2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

Das Gerät ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können Personen verletzt werden oder kann das Gerät beschädigt werden, wenn die Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung nicht beachtet werden.

Das Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand benutzen.

Störungen, die die Sicherheit von Personen oder des Geräts beeinträchtigen, sofort von Fachpersonal beheben lassen.



GEFAHR!

230-V-Netzspannung führende Teile.

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag oder Brand:

- Elektrische Anlage des Reisemobils oder Caravans muss geltenden DIN-, VDE- und ISO-Richtlinien entsprechen.
- Keine Manipulationen an elektrischer Anlage vornehmen.
- Keine Veränderungen am Gerät vornehmen.
- Elektrischen Anschluss nur von dafür ausgebildetem Fachpersonal gemäß Montageanleitung der Firma Schaudt durchführen lassen.
- Anschlussarbeiten nur im spannungsfreien Zustand ausführen.
- Gerät nicht mit defektem Netzkabel oder fehlerhaftem Anschluss in Betrieb nehmen.
- Keine Wartungsarbeiten am Gerät durchführen, wenn Spannung anliegt.



GEFAHR!

Falsche Montage!

Elektrischer Schlag oder Beschädigung angeschlossener Geräte:

- Einbau gemäß Montageanleitung des Gerätes ausführen.
- Die Netzanschlussleitung darf nur von einem zugelassenen Kundendienst oder qualifizierten Personen ersetzt werden.



WARNUNG!

Heiße Bauteile!
Verbrennungen:

- Defekte Sicherungen nur auswechseln, wenn das System stromlos ist.
- Defekte Sicherungen nur auswechseln, wenn die Fehlerursache bekannt und beseitigt ist.
- Sicherungen nicht überbrücken oder reparieren.
- Rückseite von Geräten kann im Betrieb heiß werden. Nicht berühren.
- Nur Originalsicherungen mit den Werten verwenden, die auf dem Gerät angegeben sind.
- Keine wärmeempfindlichen Gegenstände in der Nähe des Geräts lagern (z. B. temperaturempfindliche Kleidungsstücke, wenn das Gerät im Kleiderschrank eingebaut ist).

3 Bedienung



Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Dieses Gerät ist zum Einbau in ein Fahrzeug bestimmt.



Die Bedienung des Caravan-Ladesystems erfolgt ausschließlich über das angeschlossene Bedien- und Kontrollpanel.

Für den täglichen Betrieb ist am Caravan-Ladesystem CSV 415 keine Bedienung erforderlich.

Nur bei einem Wechsel des Batterietyps (Blei-Säure bzw. Blei-Gel) bzw. im Rahmen der Erstinbetriebnahme oder bei Nachrüstungen mit Zubehör müssen einmalig Einstellungen vorgenommen werden (siehe hierzu Kap. 3.3 und Montageanleitung CSV 415).

3.1 Caravan-Ladesystem in Betrieb nehmen

Batterie



ACHTUNG!

Eine falsche Einstellung am Caravan-Ladesystem führt zur Beschädigung der angeschlossenen Batterie. Deshalb vor einer Inbetriebnahme sicherstellen, dass der Batterie-Wahlschalter (Abb. 3, Pos. 10) je nach eingesetzter Batterie in der richtigen Stellung steht.

Generator-- Betrieb und Kfz-Fahren



ACHTUNG!

Bei hoher Überschreitung der Grenzwerte der 230-V-Netzspannung können das Caravan-Ladesystem, 12-V-Verbrauchern oder angeschlossene Geräte beschädigt werden. Deshalb:

- Einen Generator erst zuschalten, wenn er stabil läuft.
- Ein Generator muss unbedingt die Netzanschlusswerte einhalten.
- Caravan-Ladesystem an Bord von Kfz-Fahren nicht mit der Netzspannung verbinden (bei Netzversorgung auf Kfz-Fahren ist nicht immer eine einwandfreie Netzspannung gewährleistet).
Die Verwendung eines vorgeschalteten Überspannungsschutzgeräts OVP wird empfohlen.

Betrieb mit Solarregler



ACHTUNG!

Bei Anschluss eines Solarreglers beachten, dass dann die Pufferfunktion der Batterie unbedingt erforderlich ist, d.h. bevor ein Solarregler angeschlossen wird, muss die Batterie angeschlossen werden.

Betrieb am Zugfahrzeug



ACHTUNG!

Zündung bei abgestelltem Zugfahrzeug ausschalten, wenn der Caravan mit dem Zugfahrzeug verbunden ist. Anderenfalls wird die Starterbatterie des Zugfahrzeugs entladen.

3.2 Ein- und Ausschalten

Kontroll- und Schalttafeln des Typs LT ... werden mit einer eigenen Bedienungsanleitung ausgeliefert, die dem Fahrzeug beiliegt. Hinweise zur Bedienung sind dieser Bedienungsanleitung zu entnehmen.

Durch das Schalten des 12-V-Hauptschalters (12 V EIN) am angeschlossenen Bedien- und Kontrollpanel werden folgende Stromkreise ein- bzw. ausgeschaltet:

Pos.	Stromkreis	Absicherung mit
1	Pumpe/WC	7,5 A, über Schaltereingang Signal Wasserhahn geschaltet
2	WC/Pumpe	7 A mit Polyswitch (selbstheilende Sicherung)
3	Kreis 1	15 A
4	Kreis 2	15 A
5	Kreis 3	15 A
6	Vorzeltleuchte	10 A
7	TV	
8	Reserve	

3.3 Batteriewechsel



ACHTUNG!

Einsatz falscher Batterietypen oder falsch ausgelegter Batterien können die Batterie selbst oder am Caravan-Ladesystem angeschlossene Geräte beschädigt werden. Deshalb:

- Batterien nur von dafür ausgebildetem Fachpersonal wechseln lassen.
- Hinweise des Batterieherstellers beachten.
- Das Caravan-Ladesystem ausschließlich zum Anschluss an 12-V-Bordnetze mit aufladbaren 6-zelligen Blei-Gel- oder Blei-Säure-Batterien verwenden. Keine nicht vorgesehenen Batterietypen einsetzen (z.B. NiMH-Akkus).



Es sollten normalerweise nur Batterien desselben Typs und von gleicher Kapazität verwendet werden, wie die vom Hersteller eingebaute Batterie.

Ein Wechsel von Blei-Säure-Batterien auf Blei-Gel-Batterien ist möglich.

Ein Wechsel von Blei-Gel-Batterien auf Blei-Säure-Batterien ist nicht ohne weitere Umbaumaßnahmen möglich. Der Fahrzeughersteller gibt hierzu Auskunft.

Batterie- wechsel

Beim Batteriewechsel wie folgt vorgehen:

- Batterie vom Caravan-Ladesystem elektrisch trennen, dazu den 12-V-Hauptschalter ausschalten.
- Das Caravan-Ladesystem von der 230 V- Netzversorgung trennen.
- Caravan vom Zugfahrzeug trennen.
- Batterie ersetzen.
- Nach Batteriewechsel nochmals sicherstellen, welcher Batterietyp eingesetzt wurde.



GEFAHR!

Bei falscher Einstellung des Batterie-Wahlschalters besteht Explosionsgefahr durch Knallgasentwicklung. Batteriewahlschalter in die richtige Position stellen.

Inbetrieb- nahme

- Den Batterie-Wahlschalter (Abb. 3, Pos. 10) mit einem dünnen Gegenstand (z. B. Kugelschreibermine) in die entsprechende Position bringen:
 - Blei-Gel-Batterie: Batterie-Wahlschalter auf "Blei-Gel" stellen.
 - Blei-Säure-Batterie: Batterie-Wahlschalter auf "Blei-Säure" stellen.
- System gemäß Kap. 3.1 in Betrieb nehmen.

4 Verwendungszweck und Funktion

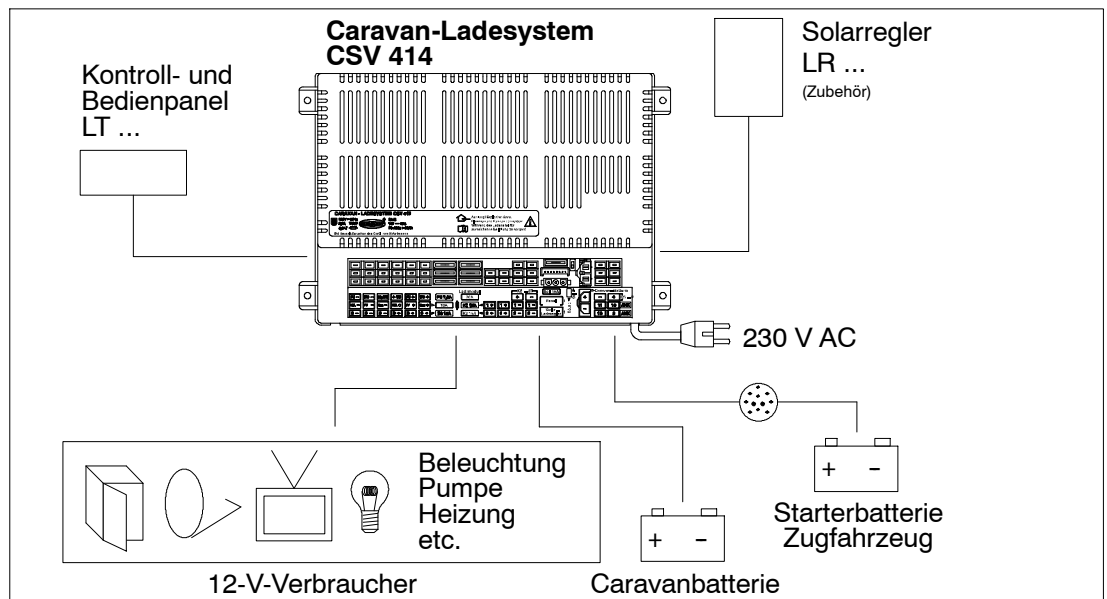


Bild 1 Energieversorgungssystem an Bord

Das Caravan-Ladesystem CSV 414 ist das zentrale Energieversorgungsgerät für alle 12-V-Verbraucher in der elektrischen Anlage an Bord des Caravans. Er befindet sich normalerweise innerhalb eines Schrankes oder Stauraums und ist für einen Sicherungswechsel an der Frontseite zugänglich.

Das Caravan-Ladesystem ist ausschließlich zum Anschluss an 12-V-Bordnetze vorgesehen.

Steht kein Netzanschluss zur Verfügung, können angeschlossene Geräte durch die Caravanbatterie oder durch die Zugfahrzeug-Batterie versorgt werden.

Da das Gerät eine brummfreie, stabilisierte Ausgangsspannung zur Verfügung stellt, können auch empfindliche Verbraucher (wie z. B. Transistorleuchten oder Radios) angeschlossen und versorgt werden.

- Baugruppen** Das Caravan-Ladesystem CSV 415 enthält:
- ein Lademodul zur Ladung aller angeschlossenen Batterien
 - ein Hauptschaltrelais, um bestimmte Verbraucher ein- und ausschalten zu können
 - die komplette 12-V-Verteilung
 - die Absicherung der 12-V-Stromkreise
 - einen Batteriebooster

Ansteuerung Für den Betrieb ist ein Bedien und Kontrollpanel (z. B. LT 4XX) angeschlossen sein.

Anschlussmöglichkeiten sind vorhanden für:

- Bedien und Kontrollpanel
- Solar-Laderegler (optional)

Kfz-Flachstecksicherungen sichern die verschiedenen Stromkreise ab.

- Schutzschaltungen**
- Übertemperatur
 - Überlast
 - Kurzschluss

Netz 230-V-Wechselspannung $\pm 10\%$, 47 bis 63 Hz sinusförmig, Schutzklasse I

Strom 12-V-Ausgänge dürfen maximal mit 90% des Nennstroms der zugehörigen Sicherung belastet werden (siehe auch Blockschaltbild oder Schild).

Alle Verbraucher zusammengenommen dürfen folgende Belastung nicht überschreiten:

- Netzbetrieb: 28 A
- Betrieb mit Zugfahrzeug, Zündung EIN: 8 A

4.1 Batteriefunktionen

Batterien 6-zellige Blei-Säure- oder Blei-Gel-Batterien ab 80 Ah

Batterie-Ladung im Fahrbetrieb Ladung der Caravanbatterie während der Fahrt, Anhebung der Versorgungsspannung aus dem Zugfahrzeug über den Batteriebooster
Ladestrom max. 8 A

Batterie-Ladung bei Netzan-schluss	Caravanbatterie	
	Ladekennlinie	I _{UoU}
	Ladeschluss-Spannung	14,3 V
	Ladestrom	28 A
	Spannung für Erhaltungsladung	13,8 V mit automatischer Umschaltung

12-V-Haupt-schalter Der 12-V-Hauptschalter am angeschlossenen Bedien- und Kontrollpanel trennt bestimmte 12-V-Verbraucher von der Caravanbatterie (siehe auch Seite 4).

Dadurch wird eine langsame Entladung der Caravanbatterie durch Ruhestrome vermieden.

Die Batterien können weiterhin vom Caravan-Ladesystem, vom Zugfahrzeug oder vom Solar-Laderegler (wenn vorhanden) geladen werden, auch wenn der Batterie-Hauptschalter ausgeschaltet ist.

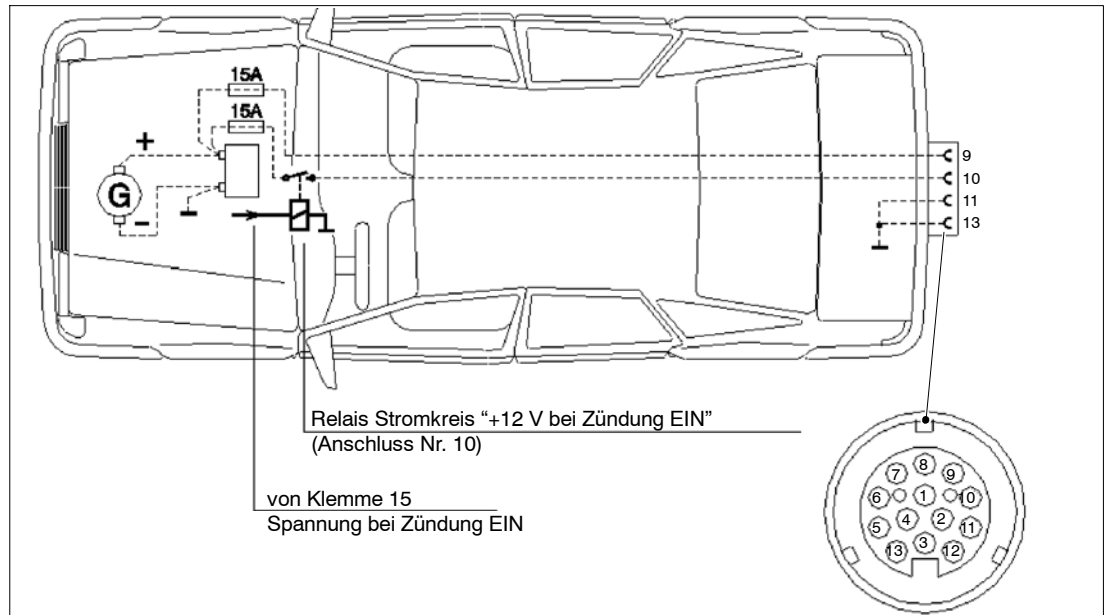


Bild 2 Anschluss Steckdose Zugfahrzeug



Damit die Funktionen "Abschaltautomatik" und "Ruhestrom Zugfahrzeug-Batterie" gemäß folgenden Angaben sichergestellt sind, muss sowohl der 13-polige Verbindungsstecker des Caravans, als auch die Steckdose des Zugfahrzeugs gemäß EN 1648-1 belegt sein (s. Abb 2).

Abschalt-automatik

Wenn der Caravan mit dem Zugfahrzeug verbunden ist und sobald die Zündung eingeschaltet wird (Spannung an Klemme 10 der Anhängerkupplung AHK), werden die Verbraucher abgeschaltet (ausgenommen ständig versorgte Verbraucher, s. Seite 4). Eine Wiedereinschaltung der Verbraucher ist jederzeit möglich. (Die Abschaltautomatik verhindert nicht die Wiedereinschaltung).

Ruhestrom Zugfahrzeug-Batterie

kein Ruhestrom bei ausgeschalteter Zündung des Zugfahrzeugs, zuzüglich Stromverbrauch der Steuer-Elektronik des Kühlschranks (siehe Dokumentation des Kühlschrankherstellers und weiterer ständig versorgter Verbraucher, s. Seite 4); Messung, wenn alle Verbraucher im Caravan ausgeschaltet sind.

4.2 Zusatzfunktionen

Kühlschrank-Steuerung

Dieser Ausgang versorgt die Steuer-Elektronik eines Kühlschranks:

- Von der Caravanbatterie
- Von der Zugfahrzeugbatterie, wenn die Zündung ein ist
- Von der Netzversorgung, wenn diese angeschlossen wird.



Der 12-V-Betrieb des Kühlschranks funktioniert nur, wenn der Caravan mit dem Zugfahrzeug verbunden ist und dessen Zündung eingeschaltet ist.



ACHTUNG!

Die Caravanbatterie/Zugfahrzeugbatterie wird durch eine Tiefentladung irreparabel beschädigt. Deshalb:

- Dauerbetrieb auf 12 V vermeiden.
Der 12-V-Betrieb des Kühlschranks funktioniert nur, wenn der Caravan mit dem Zugfahrzeug verbunden und dessen Zündung eingeschaltet ist.

Wasserpumpe

Die Wasserpumpe ist direkt am CSV 415 angeschlossen (Ausgang Pumpe/WC). Über den Pumpenschalter am Bedien und Kontrollpanel wird die Versorgungsspannung der Pumpe aktiviert. Ein Einschalten der Pumpe erfolgt, wenn am Eingang "Signal Wasserhahn" eine Steuerspannung von 12 V angelegt wird (über einen Schalter im Wasserhahn). Der andere Ausgang "WC/Pumpe" ist parallel geschaltet.

Bedienungsanleitung Caravan-Ladesystem CSV 414

Batterie-Ladung mit Solar-Laderegler Maximal zulässiger Ladestrom 14 A, abgesichert mit 15 A

5 Aufbau

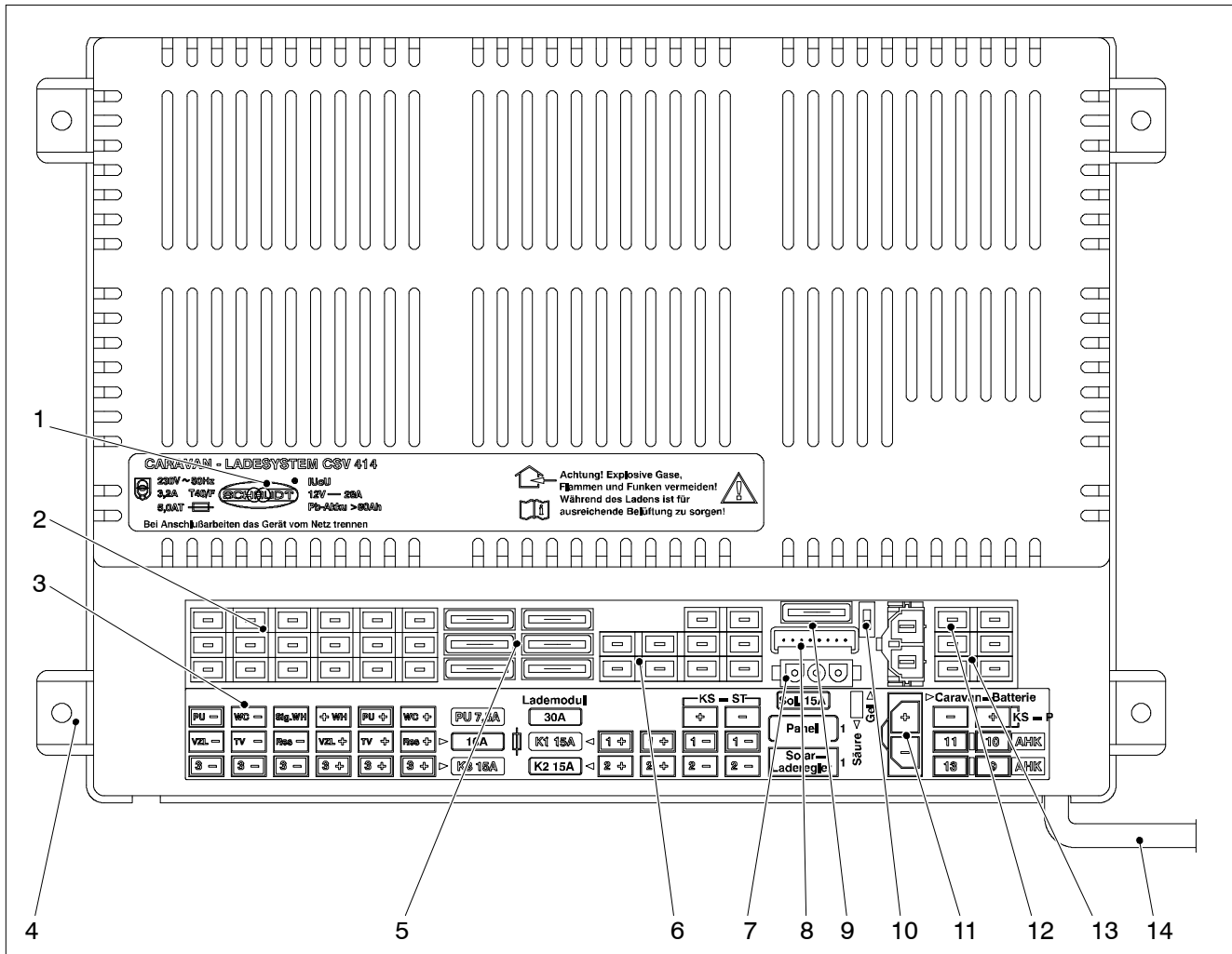


Bild 3 Caravan-Ladesystem CSV 415 Frontansicht

- | | | | |
|---|---|----|---|
| 1 | Typ-Klebeschild | 8 | Anschluss Bedien- und Kontrollpanel |
| 2 | Anschlüsse Verbraucher/Pumpe/Wasserhähnen | 9 | Kfz-Flachstecksicherung LR ... |
| 3 | Klebeschild Funktionen | 10 | Batterie-Wahlschalter Blei-Gel/Blei-Säure |
| 4 | Gehäuse | 11 | Anschluss Caravanbatterie |
| 5 | Kfz-Flachstecksicherungen | 12 | Anschluss Kühlschrank-Versorgung |
| 6 | Anschlüsse Kreise 1 und 2/Külschranksteuerung | 13 | Anschluss Stecker Anhängerkupplung |
| 7 | Anschluss Solar-Laderegler LR ... | 14 | Netzkabel |

5.1 Betriebsstörungen

Kfz-Flachstecksicherungen

In den meisten Fällen einer Störung im Energieversorgungssystem ist eine defekte Sicherung die Ursache.

Wenn Sie eine Störung nicht selbst anhand der nachfolgenden Tabelle beheben können, wenden Sie sich an unsere Kundendienstadresse.

Wenn das nicht möglich ist, z. B. bei einem Auslandsaufenthalt, kann auch eine Fachwerkstatt das Caravan-Ladesystem reparieren. In diesem Fall ist zu beachten, dass die Gewährleistung bei unsachgemäß ausgeführten Reparaturen erlischt und Firma Schaudt GmbH nicht für die dadurch entstandenen Folgeschäden haftet.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Caravanbatterie wird bei 230-V-Betrieb nicht geladen	keine Netzspannung	Sicherungsautomat im Fahrzeug einschalten; Netzspannung prüfen lassen
	Caravan-Ladesystem defekt	Kundendienst aufsuchen
Caravanbatterie wird im Fahrtrieb nicht geladen	Lichtmaschine defekt	Lichtmaschine prüfen lassen
	keine Spannung an "Zündung EIN" Eingang oder Dauerplus	Sicherung und Verkabelung prüfen lassen
	Caravan-Ladesystem defekt	Stecker zum Zugfahrzeug prüfen Kundendienst aufsuchen
Solarladung funktioniert nicht (Netzversorgung aus)	Solar-Laderegler nicht eingesteckt	Solar-Laderegler einstecken
	Sicherung oder Verkabelung defekt	Sicherung und Verkabelung prüfen lassen
	Solar-Laderegler defekt	Solar-Laderegler prüfen lassen
12-V-Versorgung im Wohnraum funktioniert nicht	12-V-Hauptschalter ausgeschaltet	12-V-Hauptschalter einschalten
	Sicherung oder Verkabelung defekt	Sicherung und Verkabelung prüfen lassen
	Caravan-Ladesystem defekt	Kundendienst aufsuchen
Kein Einschalten des Caravan-Ladesystems am Bedien- und Kontrollpanel möglich.	Caravan-Ladesystem defekt	Kundendienst aufsuchen
	Keine Versorgungsspannung	Batterie bzw. Netzanschluss prüfen
	Wipptaster defekt	Kundendienst aufsuchen
Pumpe schaltet sich nicht ein, wenn ein Wasserhahn geöffnet wird.	Pumpenversorgung am Bedien- und Kontrollpanel nicht eingeschaltet	Pumpenversorgung einschalten, siehe Bedienungsanleitung des zugehörigen Bedien und Kontrollpanels
	Sicherung defekt	Sicherung ersetzen
	Schalter Wasserhahn oder Verkabelung zum Wasserhahn defekt	Kundendienst aufsuchen
	Pumpenversorgung am Bedien- und Kontrollpanel nicht eingeschaltet	Pumpenversorgung einschalten, siehe Bedienungsanleitung des zugehörigen Bedien und Kontrollpanels



Wenn durch zu hohe Umgebungstemperatur oder mangelnde Belüftung das Gerät zu heiß wird, wird der Ladestrom automatisch reduziert. Eine Überhitzung des Geräts dennoch unbedingt vermeiden.

5.2 System außer Betrieb nehmen

- 12-V-Hauptschalter am angeschlossenen Bedien- und Kontrollpanel ausschalten.

5.3 System stilllegen



ACHTUNG!

Eine Tiefentladung führt zur Beschädigung der Caravanbatterie. Deshalb:

- Caravanbatterie vor und nach Stilllegung voll laden. (Fahrzeug bei einer 80-Ah-Batterie mindestens 24 Stunden und bei einer 160-Ah-Batterie bis zu 36 Stunden an das Netz anschließen.



ACHTUNG!

Bei Überschreitung zulässiger Eingangsspannungen können angeschlossene Verbraucher beschädigt werden. Deshalb:

- Einen ggf. angeschlossenen Solar-Laderegler (LR ...) der Firma Schaudt nicht ohne Batterie betreiben.
- Wenn die Batterie gewechselt oder ausgebaut wird, vorher den Stecker "Caravan-Batterie" am CSV 415 abziehen (alternativ den Stecker "+ Solarzelle" am Solar-Laderegler abziehen).

Stilllegung bis zu 6 Monaten

- Die Caravanbatterie vor der Stilllegung vollständig laden.

Die Caravanbatterie ist dann vor einer Tiefentladung geschützt. Dies gilt nur, wenn die Batterie intakt ist. Hinweise des Batterieherstellers beachten.

Stilllegung von mehr als 6 Monaten

- Die Caravanbatterie vor der Stilllegung vollständig laden.
- Den Stecker "Solar-Laderegler" am CSV 415 abziehen (oder am Solar-Laderegler den Stecker "+ Solarzelle" abziehen).
- Den Stecker "Caravan-Batterie" am CSV 415 abziehen. (oder die Anschlussklemmen von den Batteriepolen abnehmen).

6 Wartung

Das Caravan-Ladesystem CSV 415 ist wartungsfrei.

Caravan-Ladesystem mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch und mit einem milden Reinigungsmittel reinigen. Auf keinen Fall Spiritus, Verdünner oder Ähnliches benutzen. Es dürfen keine Flüssigkeiten in das Innere des Caravan-Ladesystems dringen.

Nachdruck, Übersetzung und Vervielfältigung dieser Dokumentation, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung nicht gestattet.

Anhang

A EG-Konformitätserklärung

Hiermit bestätigt die Firma Schaudt GmbH, dass die Bauart des Caravan-Ladesystems CSV 415 den folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht.

Das Original der EG-Konformitätserklärung liegt vor und kann jederzeit eingesehen werden.

Hersteller Schaudt GmbH, Elektrotechnik & Apparatebau

Planckstraße 8
88677 Markdorf
Germany

B Sonderausstattung/Zubehör

Solar-Laderegler Schaudt Solar-Laderegler Typ LR ... für Solarmodule mit einem Gesamtstrom von 14 A mit Anschluss-Stecker inkl. Anschlusskabel 0,5 m

C Kundendienst

Kundendienst--Adresse Schaudt GmbH, Elektrotechnik & Apparatebau
Planckstraße 8
D-88677 Markdorf

Tel.: +49 7544 9577-16 E-Mail: kundendienst@schaudt-gmbh.de

Web: www.schaudt-gmbh.de

Gerät ein-senden Rückversand eines defekten Geräts:
➤ Gut gepolsterte Verpackung verwenden.
➤ Ausgefülltes Fehlerprotokoll beilegen, siehe Anhang D
➤ Frei an Empfänger senden.

D Fehlerprotokoll

Im Schadensfall bitte defektes Gerät zusammen mit dem ausgefüllten Fehlerprotokoll zum Hersteller schicken.

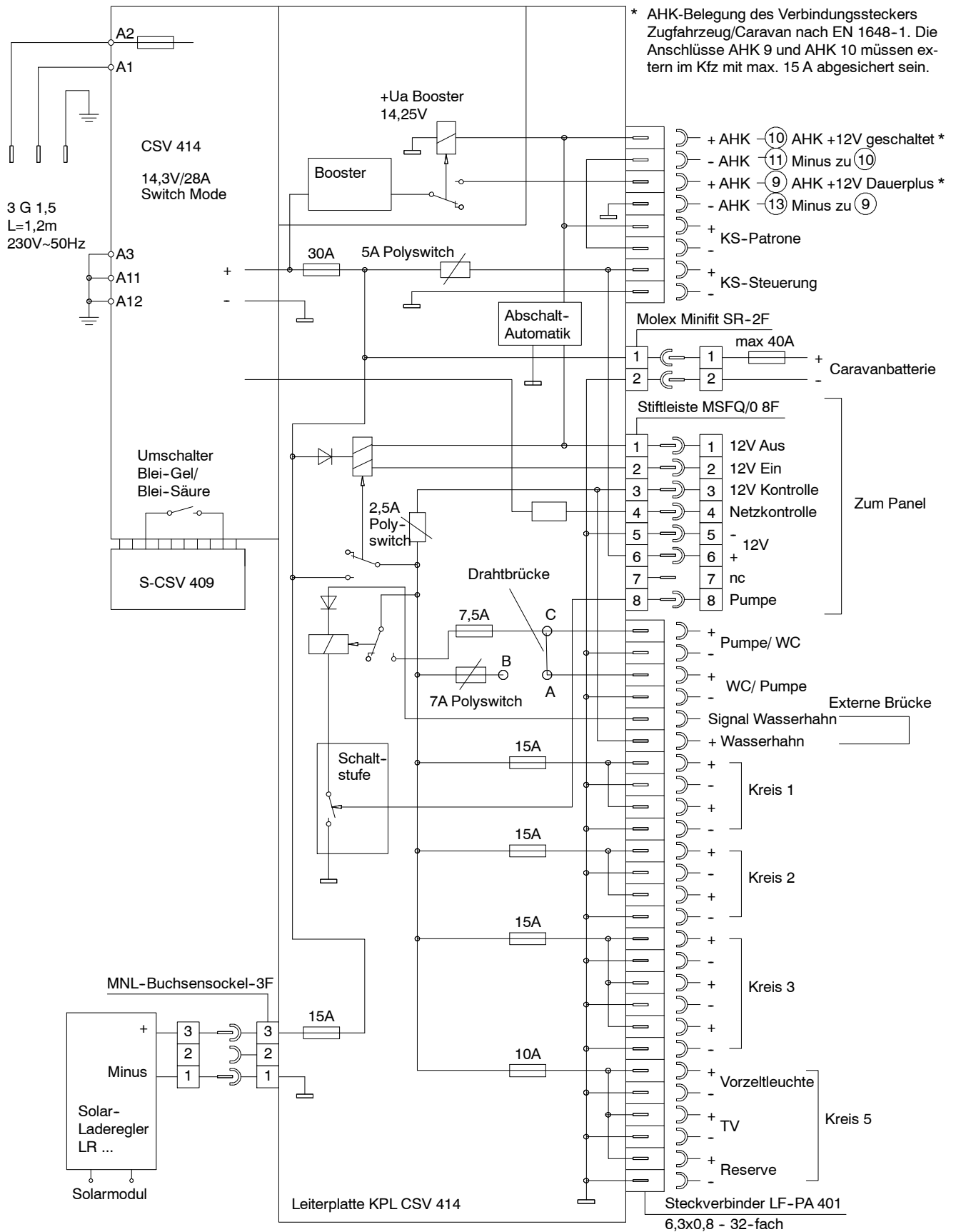
Gerätetyp: _____
Artikel-Nr.: _____
Fahrzeug: Hersteller: _____
Typ: _____
Eigenbau? Ja Nein
Nachrüstung? Ja Nein
Überspannungsschutz OVP vorgeschaltet? Ja Nein

Folgender Defekt liegt vor (bitte ankreuzen):

- Elektrische Verbraucher ohne Funktion - welche?
(bitte unten angeben)
- Ein- bzw. Ausschalten nicht möglich
- Dauerfehler
- Fehler nur zeitweise/Wackelkontakt

Sonstige Bemerkungen:

E Blockschaltbild/Anschlussplan



(Leerseite)